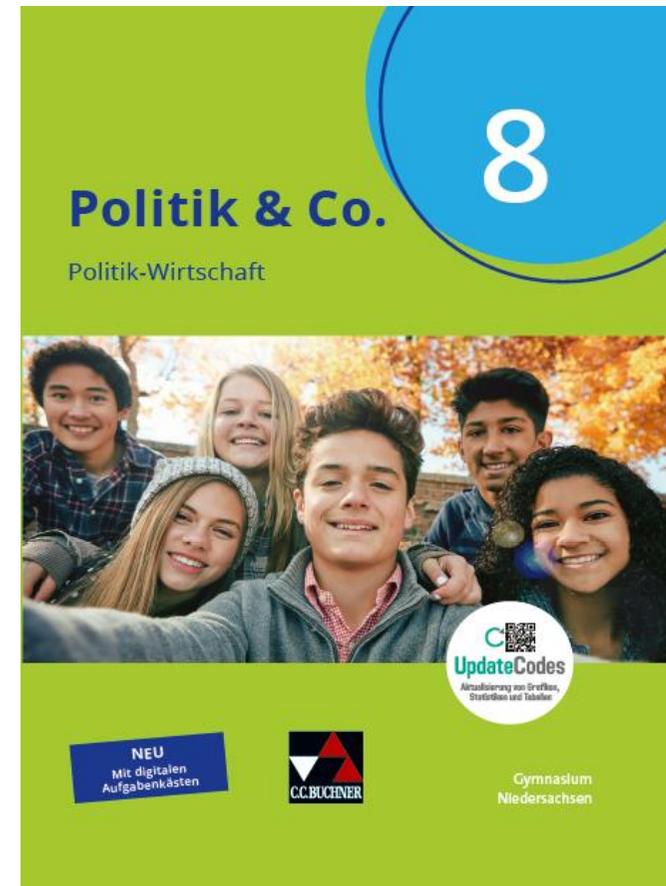


Synopse zum Kerncurriculum Politik-Wirtschaft

Politik & Co. – Niedersachsen - neu
Politik-Wirtschaft für das Gymnasium
Band 8
für die Jahrgangsstufe 8
ISBN: 978-3-661-71105-8



Kapitel 1: Politik vor Ort – (wie) können wir unseren Alltag mitbestimmen?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen zu Kapitel 1

Schwerpunktmäßig können mit Hilfe von Kapitel 1 nachfolgende *übergeordnete Kompetenzen* angebahnt bzw. vertieft werden:

Sachkompetenz Kerncurriculum S. 14 f.	Methodenkompetenz Kerncurriculum S. 14 f.	Urteilskompetenz Kerncurriculum S. 14 f.
<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Aufgaben der Kommunen und das Zusammenwirken von Organen der kommunalen Selbstverwaltung. • beschreiben Formen der kommunalen politischen Beteiligung (u. a. Wahlen, Bürgerbegehren und -entscheid). • beschreiben Rahmenbedingungen kommunaler Haushaltspolitik. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten grundlegende Elemente des Politikzyklus anhand eines kommunalen Entscheidungsprozesses heraus. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern einen Entscheidungsprozess von kommunalen Institutionen. • nehmen zu Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen Stellung. • nehmen zu wirtschaftlichen Bedingungen und Möglichkeiten von Kommunen Stellung.
<p>Gegenstandsbereich: Politische Entscheidungsprozesse im Nahbereich (Kerncurriculum S. 9 – Schulbuch S. 12-85)</p>		
<p>Zeitbedarf: ein Schulhalbjahr</p>		

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/der Unterrichtssequenzen in Kapitel 1

Schwerpunktmäßig können mit Hilfe von Kapitel 1 nachfolgende konkretisierte Kompetenzen angebahnt bzw. vertieft werden:

Unterkapitel (Seiten im Schulbuch)	Unterrichtssequenz	Sachkompetenz Die S'uS...	Methodenkompetenz Die S'uS...	Urteilskompetenz Die S'uS...	Basis- und Fachkonzepte
1.1 Wie kann das Zusammenleben in unserer Gemeinschaft gelingen? (S. 14-23)	1.1.1 Drei Wochen „umweltaktives“ Sommercamp auf Langeoog – das Zusammenleben gestalten	... beschreiben Möglichkeiten politischer Beteiligung im sozialen Nahraum bzw. selbstorganisierten Gruppen angesichts divergierender Interessen.			Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme, Interaktionen und Entscheidungen, Motive und Anreize Fachkonzepte: Basisdemokratie, Repräsentativdemokratie, Mehrheitsregeln, Interesse
	1.1.2 Die drei Dimensionen von Politik		... unterscheiden politische Sachverhalte anhand der drei Dimensionen des Politischen.		Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme, Interaktionen und Entscheidungen, Motive und Anreize Fachkonzepte: polity, politics, policy
1.2 Wie können Schülerinnen und Schüler das Schulleben (mit-)gestalten? (S. 24-39)	1.2.1 Wer wird Klassensprecherin bzw. Klassensprecher? Wahlprinzipien (nicht nur) in der Schule	... beschreiben Klassensprecherwahlen als Form der demokratischen politischen Beteiligung innerhalb der Schule.			Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: Wahlen, Wahlrechtsgrundsätze
	1.2.2 Wie können Schülerinnen und Schüler ihre Interessen in der Schule (wirksam) vertreten?	... beschreiben die Interessenvertretung durch die Schülervertretung und insbesondere im Schulvorstand als Form der politischen Beteiligung innerhalb der Schule.			Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Innerschulische Demokratie

Unterkapitel (Seiten im Schulbuch)	Unterrichtssequenz	Sachkompetenz Die S'uS...	Methodenkompetenz Die S'uS...	Urteilskompetenz Die S'uS...	Basis- und Fachkonzepte
	1.2.3 Sollten Schülerinnen und Schüler mehr Mitspracherechte in der Schule bekommen?	... beschreiben Reformmodelle zur politischen Beteiligung Jugendlicher innerhalb der Schule.		... nehmen zu den Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen im System Schule Stellung.	Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: Paritätische Mitbestimmung, UN-Kinderrechtskonvention
1.3 Was macht unsere Gemeinde? (S. 40-53)	1.3.1 Welche Aufgaben hat eine Gemeinde?	... beschreiben Aufgaben der Kommunen.			Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: Pflichtaufgaben (weisungsfrei/Erfüllung nach Weisung) vs. freiwillige Aufgaben der Gemeinde, Gemeinwohl, Partikularinteresse
	1.3.2 Viele Aufgaben – wenig Geld? Die Finanzen der Gemeinde	... beschreiben Rahmenbedingungen kommunaler Haushaltspolitik.		... nehmen zu wirtschaftlichen Bedingungen und Möglichkeiten von Kommunen Stellung.	Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme, Motive und Anreize Fachkonzepte: Haushalt, Einnahmen, Ausgaben, Steuern
	1.3.3 Wie soll die Gemeinde mit knappen Mitteln umgehen?				Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme, Motive und Anreize Fachkonzepte: Haushalt, Einnahmen, Ausgaben
1.4 Ein Bikepark für Grünheim? Wie politische Entscheidungen vor Ort getroffen werden (S. 54-71)	1.4.1 Wem gehört der Wald? Ein Problem kommt auf die Tagesordnung		... arbeiten <i>Probleme</i> als grundlegende Elemente des Politikzyklus anhand eines kommunalpolitischen Entscheidungsprozesses heraus.		Basiskonzepte: Motive und Anreize Fachkonzepte: politisches Problem, Interessenkonflikt
	1.4.2 Wer entscheidet, was in der Gemeinde passiert?	... beschreiben die Aufgaben und das Zusammenwirken von Organen der kommunalen Selbstverwaltung			Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme

Unterkapitel (Seiten im Schulbuch)	Unterrichtssequenz	Sachkompetenz Die S'uS...	Methodenkompetenz Die S'uS...	Urteilskompetenz Die S'uS...	Basis- und Fachkonzepte
					Fachkonzepte: Gemeinderat, Ausschüsse, Bürgermeister, Kommunalverwaltung
	1.4.3 Wie entscheidet der Rat der Gemeinde Grünheim?	... beschreiben Aufgaben und das Zusammenwirken von Organen der kommunalen Selbstverwaltung.	... arbeiten die politische <i>Auseinandersetzung</i> und <i>Entscheidung</i> als grundlegende Elemente des Politikzyklus anhand eines kommunalen Entscheidungsprozesses heraus.		Fachkonzepte: Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Gemeinderat, Fraktionen, Abstimmung
	1.4.4 Wie positionieren sich die Bürgerinnen und Bürger? Einen Entscheidungsprozess analysieren	... beschreiben Formen der kommunalen politischen Beteiligung.	... arbeiten die <i>politische Auseinandersetzung</i> und <i>Entscheidung</i> als grundlegende Elemente des Politikzyklus anhand eines kommunalen Entscheidungsprozesses heraus.		Fachkonzepte: Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Bürgerbeteiligung, Politikzyklus
	1.4.5 Wie setzt die Gemeinde eine Entscheidung um?	... beschreiben Aufgaben und Zusammenwirken von Organen der kommunalen Selbstverwaltung.			Fachkonzepte: Ordnungen und Systeme, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Kommunalverwaltung, Politikzyklus
	1.4.6 Werden die Interessen der Bürgerinnen und	... beschreiben Formen der kommunalen politischen Beteiligung (u.a. Bürgerinitiativen, Bürgerräte).		... nehmen zu vorhandenen und in Erprobung befindlicher Formen	Basiskonzepte: Ordnungen und Systeme, Motive und Anreize

Unterkapitel (Seiten im Schulbuch)	Unterrichtssequenz	Sachkompetenz Die S'uS...	Methodenkompetenz Die S'uS...	Urteilskompetenz Die S'uS...	Basis- und Fachkonzepte
	Bürger hinreichend berücksichtigt? Einen kommunalpolitischen Entscheidungsprozess diskutieren			politischer Partizipation auf kommunaler Ebene Stellung.	Fachkonzepte: politische Partizipation, Bürgerinitiative, Bürgerrat
1.5 Wie können (junge) Menschen die Politik in der Gemeinde beeinflussen? (S. 72-85)	1.5.1 Wie werden die Politikerinnen und Politiker in der Gemeinde gewählt?	... beschreiben Wahlen als Form der kommunalen politischen Beteiligung.		... erörtern perspektivbezogen und an ersten Kriterien orientiert die Absenkung des Wahlalters bei Kommunalwahlen.	Basiskonzept: Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: (Kommunal-)Wahlen, Wahlberechtigung
	1.5.2 Brauchen wir mehr direkte Demokratie in der Gemeinde?	... beschreiben Bürgerbegehren und Bürgerentscheide als Formen kommunaler politischer Beteiligung.		... beurteilen an ersten Kriterien orientiert eine Vereinfachung direktdemokratischer Beteiligung in der Gemeinde.	Basiskonzept: Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: Einwohnerantrag, Bürgerbegehren, Bürgerentscheid
	1.5.3 Jugendparlamente – eine sinnvolle Beteiligungsmöglichkeit für die Jugendlichen einer Gemeinde?	... beschreiben Jugendparlamente als (neuartige) Formen kommunaler politischer Beteiligung Jugendlicher.		... nehmen zu (bestehenden und in Erprobung befindlichen) Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen auf kommunaler Ebene Stellung.	Basiskonzept: Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: Jugendparlament

Kapitel 2: Konsumententscheidungen Jugendlicher

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen zu Kapitel 2

Schwerpunktmäßig können mit Hilfe von Kapitel 2 nachfolgende *übergeordnete Kompetenzen* angebahnt bzw. vertieft werden:

Sachkompetenz Kerncurriculum S. 14 f.	Methodenkompetenz Kerncurriculum S. 14 f.	Urteilskompetenz Kerncurriculum S. 14 f.
<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Einkommensquellen und Möglichkeiten der Einkommensverwendung. • beschreiben Einflussfaktoren auf das Konsumverhalten Jugendlicher. • beschreiben rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher. • beschreiben Funktionen von Märkten und Preisen. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären einen einfachen Wirtschaftskreislauf. • erklären Marketingstrategien anhand von Werbung. • ordnen einen jugendspezifischen Fall mithilfe von Gesetzestexten rechtlich ein. • erläutern die Preisbildung mithilfe des Marktmodells. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • überprüfen kriterienorientiert Konsumententscheidungen Jugendlicher auch im Hinblick auf soziale, ökonomische und ökologische Konsumrisiken. • überprüfen wesentliche Ergebnisse von Marktprozessen.
<p>Gegenstandsbereich: Konsumententscheidungen Jugendlicher (Kerncurriculum S. 9 – Schulbuch S. 86-161)</p>		
<p>Zeitbedarf: ein Schulhalbjahr</p>		

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/der Unterrichtssequenzen in Kapitel 2

Schwerpunktmäßig können mit Hilfe von Kapitel 2 nachfolgende *konkretisierte Kompetenzen* angebahnt bzw. vertieft werden:

Unterkapitel (Seiten im Schulbuch)	Unterrichtssequenz	Sachkompetenz Die S'us...	Methodenkompetenz Die S'us...	Urteilskompetenz Die S'us...	Basis- und Fachkonzepte
2.1 Warum überhaupt wirtschaften? (S. 88-99)	2.1.1 Unterschiedliche Menschen – unterschiedliche Bedürfnisse	... beschreiben Bedürfnisse als Ausgangspunkt menschlichen Handelns.			Basiskonzept: Motive und Anreize Fachkonzepte: Bedürfnisse, Güter (freie, wirtschaftliche)
	2.1.2 Das Grundproblem der Knappheit: Welche Möglichkeiten gibt es, wirtschaftlich zu handeln?	... beschreiben das ökonomische Grundproblem (Knappheit) als Anlass zu Wirtschaften.	... wenden das Minimal- und das Maximalprinzip in wirtschaftlichen Entscheidungssituationen an.		Basiskonzept: Motive und Anreize Fachkonzepte: Bedarf, Knappheit, Maximalprinzip, Minimalprinzip
	2.1.3 Wirtschaften bedeutet entscheiden – aber wie? Kosten-Nutzen-Abwägung	... beschreiben Nutzen und (Opportunitäts-)Kosten bei wirtschaftlichen Entscheidungen.	... wägen vorhandenen und entgangenen Nutzen in wirtschaftlichen Entscheidungssituationen gegeneinander ab.		Basiskonzept: Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Nutzen, Opportunitätskosten
2.2 Warum kaufe ich was? Einflussfaktoren auf das Konsumverhalten Jugendlicher (S. 100-123)	2.2.1 Welche Rolle spielt der Preis bei meinem Konsum?	... beschreiben den Preis als Einflussfaktor auf die Konsumententscheidung Jugendlicher. ... beschreiben Funktionen von Preisen.	... analysieren wirtschaftliche Entscheidungen mit dem Modell des homo oeconomicus.	... beurteilen die Aus- bzw. Vorhersagekraft des homo oeconomicus-Modells.	Basiskonzepte: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Preis, homo oeconomicus
	2.2.2 Welche Rolle spielt die Peergroup bei meinem Konsum?	... beschreiben die soziale Bezugsgruppe als Einflussfaktor auf die Konsumententscheidung Jugendlicher.		... beurteilen den Einfluss der sozialen Bezugsgruppe auf ihr Konsumverhalten.	Basiskonzepte: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzept: Peer Group
	2.2.3 (Auf welche Weise) Lenken Influencerinnen	... beschreiben Influencer:innen als Einflussfaktor auf die	... erklären Marketingstrategien	... erörtern Werbung als Manipulationsversuch.	Basiskonzepte: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen

Unterkapitel (Seiten im Schulbuch)	Unterrichtssequenz	Sachkompetenz Die S'uS...	Methodenkompetenz Die S'uS...	Urteilskompetenz Die S'uS...	Basis- und Fachkonzepte
	und Influencer meinen Konsum?	Konsumententscheidung Jugendlicher.	anhand von Werbung (in sozialen Medien). ... analysieren Werbestrategien.		Fachkonzepte: Influencer, Werbung
	2.2.4 Personalisierte Internet-Werbung: (Wie) Beeinflussen Algorithmen mein Kaufverhalten?	... beschreiben durch Algorithmen personalisierte Werbung als Einflussfaktor auf die Konsumententscheidung Jugendlicher.	... erklären Marketingstrategien anhand von Werbung im Internet.	... beurteilen die Personalisierung von Internet-Werbung.	Basiskonzepte: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Algorithmus, Tracking
	2.2.5 Darf Aylin den Hoodie kaufen? Rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher	... beschreiben rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher.	... ordnen einen jugendspezifischen Fall mit Hilfe von Gesetzestexten rechtlich ein.		Basiskonzepte: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Geschäftsfähigkeit, Vertrag, Taschengeldparagraf
2.3 Einkommen – woher stammen sie und wofür werden sie verwendet? (S. 124-139)	2.3.1 Wofür geben Jugendliche ihr Geld aus?	... beschreiben Möglichkeiten der Einkommensverwendung Jugendlicher.			Basiskonzept: Interaktionen und Entscheidungen
	2.3.2 Woher stammt das Geld von Familie Unvar und wohin geht es?	... beschreiben Einkommensquellen und Möglichkeiten der Einkommensverwendung.	... erklären einen einfachen Wirtschaftskreislauf.	... beurteilen die Aussagekraft eines einfachen Wirtschaftskreislaufs.	Basiskonzept: Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Wirtschaftskreislauf (Geldstrom, Güterstrom), Produktionsfaktoren
	2.3.3 Zu wenig Geld für zu viele Wünsche?	... beschreiben Knappheit als Anlass zu Wirtschaften.	... stellen einen strukturierten Haushaltplan auf.	... überprüfen kriterienorientiert Konsumententscheidungen Jugendlicher auch in Hinblick auf ökonomische Konsumrisiken.	Basiskonzept: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Einnahmen, Ausgaben
	2.3.4 (Wann und wofür) Ist Sparen sinnvoll?	... beschreiben Motive und Arten des Sparens.			Basiskonzept: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Sparen/ Sparziele, Inflation

Unterkapitel (Seiten im Schulbuch)	Unterrichtssequenz	Sachkompetenz Die S'us...	Methodenkompetenz Die S'us...	Urteilskompetenz Die S'us...	Basis- und Fachkonzepte
	2.3.5 Einfach das Budget überziehen? Ökonomische Risiken durch In-App-Käufe	... beschreiben ökonomische Konsumrisiken Jugendlicher.		... überprüfen kriterienorientiert Konsumententscheidungen Jugendlicher in Hinblick auf ökonomische Konsumrisiken.	Basiskonzept: Motive und Anreize, Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: In-App-Käufe
2.4 Niedrige Preise – ein Segen für alle? (S. 140-161)	2.4.1 Jedes Gut an (s)einen Preis, oder?	... beschreiben Funktionen von Märkten und Preisen.			Basiskonzept: Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: Güter (materielle, immaterielle, ökonomische, freie), Markt
	2.4.2 Wodurch wird der (Erdbeer-)Preis auf dem Markt beeinflusst?	... beschreiben Funktionen von Märkten und Preisen.	... erläutern die Preisbildung mit Hilfe des Marktmodells.	... beurteilen die Aussagekraft des Marktmodells hinsichtlich der Preisbildung.	Basiskonzepte: Interaktionen und Entscheidungen, Ordnungen und Systeme Fachkonzepte: Preisbildung, Angebot, Nachfrage
	2.4.3 Welche Funktionen haben Märkte und Preise?	... beschreiben Funktionen von Märkten und Preisen.		... überprüfen Ergebnisse von Marktprozessen auch in Hinblick auf soziale und ökologische Risiken.	Basiskonzept: Interaktionen und Entscheidungen Fachkonzepte: Signal-, Verteilungs-, Steuerungsfunktion des Preises
	2.4.4 Hauptsache günstig und gut? Ökologische und soziale Folgen unseres Smartphone-Konsums	... beschreiben beispielbezogenen Folgen des Konsums (von Jugendlichen).		... überprüfen kriterienorientiert Konsumententscheidungen Jugendlicher auch in Hinblick auf soziale und ökologische Risiken.	Basiskonzepte: Interaktionen und Entscheidungen, Ordnungen und Systeme Fachkonzept: Folgen
	2.4.5 (Wie) Kann ich nachhaltig Smartphones nutzen?	... beschreiben (politische) Einflussmöglichkeiten zur Vermeidung bzw. Abmilderung sozialer bzw. ökologischer Konsumfolgen.			Basiskonzept: Ordnungen und Systeme Fachkonzept: Nachhaltigkeit